

RS OGH 1959/4/15 6Ob128/59

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 15.04.1959

Norm

ABGB §184

ABGB §262

PStG §30

Rechtssatz

Die Rechtsauffassung, daß die aus der Bestimmung des§ 181 ABGB resultierende Verpflichtung des Gerichtes, die Auflösung eines Adoptionsvertrages auch dann in die Gerichtsakten einzutragen, wenn das Wahlkind großjährig ist, sowie die Mitteilungspflicht des Gerichtes an das Standesamt (Altmatrik), eine Überprüfung des Adoptionsauflösungsvertrages unter dem Gesichtspunkt seiner Rechtsgültigkeit rechtfertigen, ist bedenkenfrei.

Entscheidungstexte

- 6 Ob 128/59

Entscheidungstext OGH 15.04.1959 6 Ob 128/59

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1959:RS0048826

Dokumentnummer

JJR_19590415_OGH0002_0060OB00128_5900000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at